

## Niederschrift

über die 30. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport der Stadt Schortens

---

**Sitzungstag:** Donnerstag, 23.09.2021

**Sitzungsort:** Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1, 26419 Schortens

**Sitzungsdauer:** 17:00 Uhr bis 18:17 Uhr

### **Anwesend sind:**

stv. Ausschussvorsitzende/r  
RM Tobias Masemann

#### Ausschussmitglieder

RM Peter Eggerichs  
RM Martina Esser  
RM Stephan Heiden  
RM Janto Just  
RM Kirsten Kaderhandt

Vertretung für Herrn RM Pascal Reents

RM Detlef Kasig  
RM Maximilian Striegl  
RM Melanie Sudholz

#### Stimmberechtigtes Ausschussmitglied

Simon Langenstein  
Bianca Schliep

#### Beratendes Ausschussmitglied

(Stadtelternrat der KiTas)  
Marta Andanar

#### Von der Verwaltung nehmen teil:

Bürgermeister Gerhard Böhling  
StD Anja Müller  
VA Sandra Gudehus  
VA Taalke Janßen

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der stv. Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der stv. Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Der stv. Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 07.09.2021 - öffentlicher Teil

RM Striegl vermisst seine Frage zum Bildungsstandort Glarum und eine Antwort. BM Böhling sagt eine kurzfristige Antwort zu.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung wird die Niederschrift genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Frau Prost fragt, wann mit der Fertigstellung des KSP Heinrich-Lübke-Straße zu rechnen ist. StD Müller erklärt, dass momentan noch die Geländemodellierung aussteht, aufgrund von Personalengpässe beim Team des Bauhofes kommt es zu einer Verzögerung.

6. Ergebnisse des Jugendforums vom 31.08.2021 **SV-Nr. 16//1872**

Punkt 6 und 7 der Tagesordnung werden zusammen behandelt.

VA Gudehus berichtet vom Ablauf des Jugendforums, welches auf dem Skater Platz „Hohe Gast“ durchgeführt wurde. Im Anschluss wurde die Sitzungsvorlage erarbeitet, welche sie ausführlich erläutert. In Zusammenarbeit mit den Jugendlichen wurde eine Prioritätenliste ausgearbeitet, aus der hervor geht, dass die Skateelemente ausgebaut werden sollen und eine Beleuchtung des Platzes installiert werden soll.

Die anwesenden Jugendlichen erklären, dass die vorhandenen Skateelemente für Anfänger schwierig zu fahren sind. Am besten wäre es, wenn alle Elemente aus Beton gefertigt wären. Außerdem sprechen sie sich für eine Hütte mit Sitzgelegenheiten aus, welche sie noch vor

der Beleuchtung sehen.

VA Gudehus schlägt eine Planungsgruppe, bestehend aus Verwaltung, Politik, Jugendlichen und Pferdestall-Team vor. Zunächst müsste ermittelt werden, wie viele Kosten durch die Umsetzung der Maßnahmen verursacht werden würden. Es fehlt in Schortens an Plätzen für die Jugendlichen, so VA Gudehus. Deshalb macht sie den Vorschlag, weitere Plätze in Schortens aufzuwerten, wenn Hohe Gast abgeschlossen ist. Außerdem wurde von den Jugendlichen gewünscht, zukünftig ein eigenes Budget zur Verfügung zu haben, davon sollen verschiedene Veranstaltungen wie z.B. Festivals organisiert werden.

RM Striegl spricht sich dafür aus, das Angebot für Jugendliche ab 14 Jahren auszubauen. Auch die Vorgehensweise, zuerst den Dialog mit den Jugendlichen zu suchen und dann zu schauen, welche Ideen umsetzbar sind, lobt er.

RM Striegl stellt den Antrag, die Punkte aus dem Bericht von Frau Gudehus zu prüfen und je nach finanziellen Möglichkeiten umzusetzen. Die Ergebnisse sollen zu den HH-Beratungen vorgelegt werden.

BM Böhling erklärt, dass vor 20 Jahren mit Plätzen für Jugendliche, zunächst in Sillenstede, begonnen wurde. Die Aufwertung der Spielplätze wird u.a. durch die Verkäufe von Grundstücken, auf denen sich seinerzeit Spielplätze befanden, finanziert; für die Jugendplätze ist dies nicht möglich. Des Weiteren geht er darauf ein, dass es schwer ist, sich auf die Interessen der Jugendlichen einzustellen, da der Kreis der Interessenten schnell wechselt. Er gibt den Hinweis, dass die Jugendbeteiligung durch die Kommunalverfassung vorgesehen ist.

Es wird über den Antrag von RM Striegl abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 7. Bericht aus den Kindertagesstätten (ohne SV)

StD Müller berichtet, dass nur noch wenige Plätze in den Kindertagesstätten frei sind, diese werden in der kommenden Zeit belegt, durch Kinder die unterjährig das Alter für eine Aufnahme erreichen. Aufgrund von Krankheit ist die personelle Situation in einigen Einrichtungen derzeit angespannt, vereinzelt kam es zu Gruppenschließungen, da das Mischen der Gruppen weiterhin vermieden werden soll. Ab sofort ist die App KidsFox in Betrieb genommen worden, es handelt sich um eine App, über die mit den Eltern kommuniziert werden kann und auch sonstige Informationen schneller veröffentlicht werden können. Außerdem startet die Platzvergabe über das Online-Portal ab sofort. StD Müller geht weiter auf die Krippe Jungfernbusch ein, geplant ist ab April 2022 mit mindestens zwei Gruppen an den Start zu gehen. Eine dritte Gruppe wird je nach Bedarf und personellen Kapazitäten eventuell ab dem kommenden Sommer installiert. Zur Kita Jungfernbusch legt sie die Ansicht des Hauses vor und teilt mit, dass mit der Kirchengemeinde

vereinbart wurde, mögliche Mehrkosten, welche sich durch die Planungen des hinzugezogenen Architekten ergeben werden, von der Kirchengemeinde getragen werden.

8. Raumluftmessung in der VGS Roffhausen **SV-Nr. 16//1875**

StD Müller erklärt, dass die Ergebnisse der Messung gut ausgefallen sind, die Sanierung war erfolgreich. Es wurden 330.000 € aus den sogenannten KIP-Mitteln und 90.000 € für die Sanierung der Flure investiert.

RM Kasig fragt, wer die regelmäßige Überprüfung der Luftfeuchtigkeit übernimmt. Dies übernimmt der FB Bauen.

9. Anfragen und Anregungen:

9.1. RM Just fragt, warum das Aqua Fit in den Sommerferien nicht zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet wurde und warum die Sauna bisher noch nicht wieder geöffnet ist. BM Böhling erklärt, dass eine Antwort schriftlich veröffentlicht wird und auch den Bürgern zur Verfügung gestellt wird.

9.2. Auf Nachfrage von RM Kasig zum SPD Antrag vom 07.05.2021 auf Einrichtung eines Rundes Tisches mit den Vereinen, teilt StD Müller mit, dass alle Vereine und Institutionen angeschrieben wurden, um eine Bestandsaufnahme zu machen. Leider gab es nur 3 Rückmeldungen. Mit den Grundschulen soll das Thema auf der nächsten Schulleiterbesprechung am 06.10. erörtert werden. Anschließend wird die Verwaltung einen Vorschlag über das weitere Vorgehen unterbreiten.

9.3. StD Müller gibt zur Kenntnis, dass der letzte Bescheid für die Einrichtung von Lüftungsanlagen in den städtischen Kitas und Schulen eingetroffen ist.

9.4. RM Striegl fragt, ob das abgängige Podest der Seilbahn auf dem KSP Elbinger Weg zeitnah ausgetauscht werden kann.

9.5. RM Heiden fragt nach dem Sachstand zur Digitalisierung. StD Müller erklärt, dass die Planungsleistung vergeben wurde, das Unternehmen erstellt Planungsunterlagen für die Ausschreibungen. BM Böhling erklärt, dass man mit der bisherigen Kostenschätzung nicht auskommen wird.

9.6. Anschließend verabschiedet BM Böhling sich von den scheidenden Ratsmitgliedern.